



David Gierse

Berlin, der 31.01.2025

### **AfD und Digitalisierung: Stillstand durch Angst und Misstrauen**

Willkommen zu unserem ausführlichen Blogbeitrag, der sich kritisch mit der Digitalpolitik der AfD auseinandersetzt. Wer in der AfD eine moderne Digitalstrategie sucht, wird enttäuscht – denn statt zukunftsweisender Konzepte dominieren hier Ablehnung, Angst vor Überwachung und ein politischer Kulturkampf in den sozialen Medien. Im Folgenden beleuchten wir die wichtigsten Punkte, in denen die AfD den digitalen Fortschritt blockiert und auf konkrete Lösungen verzichtet.

#### **1. Verwaltungsdigitalisierung: Keine Lösungen für die Zukunft**

Während Parteien wie FDP, Grüne, SPD, Volt und CDU auf automatisierte Bürgerdienste, digitale Identitäten und den Einsatz von künstlicher Intelligenz zur Bürokratieentlastung setzen, zeigt sich die AfD in diesem Bereich zurückhaltend.

##### **AfD-Position im Detail:**

- **Ablehnung digitaler Identitäten:** Die AfD lehnt Projekte wie die „DeutschlandID“ ab, da sie in den Augen der Partei zu einer Überwachungsinfrastruktur führen könnten.
- **Fehlendes Gesamtkonzept:** Es existiert kein umfassender Plan, um digitale Verwaltungsprozesse zu implementieren oder den bürokratischen Aufwand mit modernen Technologien zu reduzieren.

##### **Kritische Überlegungen:**

- **Effizienz und Bürgernähe:** Ohne eine klare Digitalstrategie in der Verwaltung verpasst Deutschland die Chance, Prozesse zu optimieren und den Service für Bürger nachhaltig zu verbessern.
- **Zukunftsfähigkeit:** Innovative Lösungen, wie sie bereits in anderen Ländern erfolgreich umgesetzt werden, bleiben der AfD verschlossen – was langfristig zu einem Wettbewerbsnachteil führen kann.

### 2. Digitale Infrastruktur: Fehlende Strategien für Glasfaser und 5G

Ein schneller, flächendeckender Ausbau moderner Netzwerkinfrastrukturen ist das Rückgrat der digitalen Transformation. Während viele Parteien mit konkreten Plänen für den Ausbau von Glasfasernetzen und 5G-Netzen aufwarten, bleibt die AfD vage in ihren Aussagen.

#### AfD-Position im Detail:

- **Beschleunigung ohne konkrete Maßnahmen:** Die AfD spricht von einem „beschleunigten“ Ausbau, liefert jedoch keine detaillierten Investitionspläne oder klare Strategien, wie dieser technisch und finanziell umgesetzt werden soll.
- **Mangelnde Investitionsbereitschaft:** Es fehlt an einem strukturierten Konzept, das den Ausbau der digitalen Infrastruktur in den Mittelpunkt stellt.

#### Kritische Überlegungen:

- **Wettbewerbsfähigkeit:** Ohne eine moderne Infrastruktur droht Deutschland, den Anschluss an internationale digitale Entwicklungen zu verlieren.
- **Regionale Disparitäten:** Besonders in ländlichen Gebieten wird ein unzureichender Ausbau den digitalen Graben vertiefen – zum Nachteil von Wirtschaft und Gesellschaft.

### 3. Künstliche Intelligenz: Ablehnung statt Förderung

Künstliche Intelligenz (KI) bietet enorme Chancen – von der Optimierung von Prozessen in der Wirtschaft bis hin zu Fortschritten in der Forschung. Während andere Parteien in den Ausbau und die Förderung von KI-Technologien investieren, betrachtet die AfD diese vor allem als Risiko.

#### AfD-Position im Detail:

- **Ablehnung von EU-Standards:** Die AfD kritisiert EU-weite KI-Standards, ohne jedoch eigene, zukunftsorientierte Konzepte vorzulegen.
- **Keine Investitionsstrategie:** Es fehlt an Maßnahmen, die den Aufbau einer sicheren und leistungsfähigen KI-Infrastruktur in Deutschland vorantreiben.

#### Kritische Überlegungen:

- **Innovationshemmnis:** Die pauschale Ablehnung von KI-Technologien blockiert wichtige Fortschritte in Wirtschaft und Wissenschaft.
- **Sicherheitsaspekte versus Fortschritt:** Zwar sind Bedenken hinsichtlich Datenschutz und Überwachung berechtigt, doch es bedarf einer ausgewogenen Strategie – nicht eines pauschalen Verbots.

### 4. Digitale Bildung: Halbherzige Ansätze statt moderner Lernkonzepte

Moderne Bildung muss digitale Kompetenzen fördern, um Schülerinnen und Schüler optimal auf die Herausforderungen der Zukunft vorzubereiten. Hier setzen Parteien wie Volt, FDP und Grüne auf umfassende Programme, die von Programmierunterricht bis hin zu digitalen Klassenzimmern reichen. Die AfD hingegen verfolgt einen restriktiven Ansatz.

#### AfD-Position im Detail:

- **Fokus auf technische Fächer:** Die AfD will IT-Themen ausschließlich in speziellen technischen Fächern fördern, während der flächendeckende Einsatz digitaler Lernmittel abgelehnt wird.
- **Ablehnung von Tablets und Online-Unterricht:** Der generelle Widerstand gegen digitale Geräte und Lernplattformen in Schulen deutet auf eine veraltete Vorstellung von Bildung hin.

#### Kritische Überlegungen:

- **Digitale Kompetenzen als Zukunftsaufgabe:** Ohne den gezielten Einsatz moderner Technologien riskieren Schülerinnen und Schüler, im digitalen Wettstreit international ins Hintertreffen zu geraten.
- **Integration statt Isolation:** Ein ausgewogener Bildungsansatz müsste analoge und digitale Methoden sinnvoll verknüpfen – etwas, das in der AfD-Digitalpolitik schlicht nicht erkennbar ist.

### 5. Plattformregulierung: Ideologie statt Digitalpolitik

Die Regulierung von Social-Media-Plattformen und digitalen Märkten ist ein zentraler Aspekt moderner Digitalpolitik. Während andere Parteien auf faire Rahmenbedingungen und innovative Wirtschaftsförderung setzen, ist die AfD hier ideologisch gefärbt.

#### AfD-Position im Detail:

- **Ablehnung von NetzDG und DSA:** Die AfD kritisiert Regelungen wie das Netzwerkdurchsetzungsgesetz und den Digital Services Act und bezeichnet Maßnahmen wie Faktenchecks als Zensur.
- **Fokus auf Social-Media-Kulturkampf:** Anstatt konstruktive Rahmenbedingungen zu schaffen, wird hier vor allem ein politischer Kampf in digitalen Räumen geführt.

#### Kritische Überlegungen:

<https://www.linkedin.com/in/david-gierse-49a34718b/>

## Brückenbauer zwischen Technologie, Wirtschaft & Politik

- **Innovationsförderung versus Zensurvorwürfe:** Eine sachliche Debatte über die Balance zwischen freier Meinungsäußerung und fairen Regeln für digitale Märkte fehlt.
- **Wirtschaftliche Chancen:** Ohne eine klare Strategie zur Förderung der digitalen Wirtschaft werden wichtige Chancen zur Schaffung neuer Arbeitsplätze und zur Stärkung der Innovationskraft verpasst.

### 6. Digitale Gesundheit: Fehlanzeige moderner Lösungen

Die Digitalisierung im Gesundheitswesen eröffnet enorme Potenziale – von elektronischen Patientenakten bis hin zu Telemedizin und Gesundheits-Apps. Hier fehlt es der AfD an einem zukunftsweisenden Konzept.

#### AfD-Position im Detail:

- **Keine konkreten Pläne:** Es existiert keinerlei Konzept, das den Einsatz moderner digitaler Technologien im Gesundheitssektor vorantreibt.
- **Kritik an digitaler Überwachung:** Die AfD betont den Schutz vor Überwachung, was jedoch nicht zu einer konkreten Strategie für innovative Gesundheitslösungen führt.

#### Kritische Überlegungen:

- **Verbesserung der Versorgung:** Ohne digitale Innovationen könnte die medizinische Versorgung hinter den Möglichkeiten moderner Technologien zurückbleiben.
- **Balance zwischen Datenschutz und Fortschritt:** Es bedarf einer ausgewogenen Lösung, die den Schutz sensibler Patientendaten gewährleistet und gleichzeitig von den Vorteilen der Digitalisierung profitiert.

### 7. Digitale Bürokratie: Kein Beschleunigungsmodell in Sicht

Die digitale Transformation der Verwaltung umfasst auch die Automatisierung von Genehmigungsprozessen und Anträgen, was zu einer deutlichen Beschleunigung der Abläufe führen kann. Während andere Parteien auf smarte Lösungen setzen, fehlt der AfD hierzu ein Konzept.

#### AfD-Position im Detail:

- **Fehlende Ansätze zur Digitalisierung:** Es wird kein Konzept vorgestellt, wie Genehmigungen und Antragsbearbeitungen durch digitale Technologien vereinfacht und beschleunigt werden können.

<https://www.linkedin.com/in/david-gierse-49a34718b/>

## Brückenbauer zwischen Technologie, Wirtschaft & Politik

- **Wenig Innovationswille:** Statt in moderne Wirtschaftsförderung und digitale Prozesse zu investieren, bleibt der Ansatz bei traditionellen, oft langwierigen analogen Verfahren.

### Kritische Überlegungen:

- **Wirtschaft und Verwaltung im digitalen Zeitalter:** Ohne die Modernisierung administrativer Prozesse droht, dass Unternehmen und Bürger weiterhin mit langwierigen, ineffizienten Abläufen kämpfen müssen.
- **Wettbewerbsfähigkeit:** Eine zukunftsorientierte Digitalpolitik müsste auch in diesem Bereich klare Impulse setzen, um den Staat handlungsfähig und bürgernah zu gestalten.

### Fazit: Stillstand durch Angst und Misstrauen

Die Digitalpolitik der AfD zeigt in nahezu allen relevanten Bereichen gravierende Defizite:

- **Keine zukunftsweisende Verwaltung:** Ohne digitale Identitäten und automatisierte Prozesse bleibt die Verwaltung hinter modernen Standards zurück.
- **Fehlende Infrastrukturpläne:** Der notwendige Ausbau von Glasfaser und 5G wird nicht konkret unterstützt.
- **Innovationshemmnis bei KI:** Die pauschale Ablehnung von KI-Standards verhindert wichtige Fortschritte.
- **Bildungskonzepte, die nicht mit der Zeit gehen:** Digitale Lernmittel und Online-Unterricht werden nahezu kategorisch abgelehnt.
- **Ideologischer Plattformregulierungskampf:** Statt konstruktiver Wirtschaftsförderung dominiert ein Kampf um politische Deutungen.
- **Keine digitale Gesundheitsrevolution:** Innovative Ansätze zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung bleiben aus.
- **Veraltete Bürokratieprozesse:** Es fehlt an einem Konzept, das digitale Prozesse für Verwaltung und Wirtschaft fördert.

Kurz gesagt: Wer auf der Suche nach einer modernen Digitalpolitik ist, findet in der AfD nur Stillstand. Statt in zukunftsweisende Technologien und innovative Konzepte zu investieren, überwiegt hier die Angst vor Überwachung und der ideologische Kampf in digitalen Räumen.

Deutschland braucht dringend eine Digitalstrategie, die den Wandel aktiv gestaltet – eine Politik, die moderne Verwaltungs- und Infrastrukturlösungen, innovative

<https://www.linkedin.com/in/david-gierse-49a34718b/>

## **Brückenbauer zwischen Technologie, Wirtschaft & Politik**

Bildungskonzepte und eine zukunftsorientierte Wirtschaftsförderung in den Mittelpunkt stellt. Nur so kann der digitale Fortschritt realisiert und die Wettbewerbsfähigkeit unseres Landes langfristig gesichert werden.

### **Diskutieren Sie mit:**

Was denken Sie über die Digitalpolitik der AfD? Fehlen Ihnen konkrete Maßnahmen und Investitionspläne? Teilen Sie Ihre Meinung in den Kommentaren und lassen Sie uns gemeinsam darüber diskutieren, wie eine moderne Digitalstrategie aussehen müsste.

Bleiben Sie informiert, kritisch und offen für innovative Ideen – denn nur so können wir den digitalen Wandel aktiv mitgestalten!

[https://www.linkedin.com/posts/david-gierse-49a34718b\\_%F0%9D%97%94%F0%9D%97%B3%F0%9D%97%97-%F0%9D%98%82%F0%9D%97%BB%F0%9D%97%B1-%F0%9D%97%97%F0%9D%97%B6%F0%9D%97%B4%F0%9D%97%B6%F0%9D%98%81%F0%9D%97%AE%F0%9D%97%B9%F0%9D%97%B6%F0%9D%98%80%F0%9D%97%B6%F0%9D%97%B2%F0%9D%97%BF%F0%9D%98%82%F0%9D%97%BB%F0%9D%97%B4-activity-7292935003968073728-YpYV?utm\\_source=share&utm\\_medium=member\\_desktop](https://www.linkedin.com/posts/david-gierse-49a34718b_%F0%9D%97%94%F0%9D%97%B3%F0%9D%97%97-%F0%9D%98%82%F0%9D%97%BB%F0%9D%97%B1-%F0%9D%97%97%F0%9D%97%B6%F0%9D%97%B4%F0%9D%97%B6%F0%9D%98%81%F0%9D%97%AE%F0%9D%97%B9%F0%9D%97%B6%F0%9D%98%80%F0%9D%97%B6%F0%9D%97%B2%F0%9D%97%BF%F0%9D%98%82%F0%9D%97%BB%F0%9D%97%B4-activity-7292935003968073728-YpYV?utm_source=share&utm_medium=member_desktop)

<https://www.linkedin.com/in/david-gierse-49a34718b/>